



Frau
Dr. med. Almut Anderson
Frauenärztin
Am Anger 1
22222 Weßling

Datum: 7.6.2008

Sehr geehrte Frau Kollegin,

wir berichten über Frau **Julia Mustermann**, geb. 10.10.1972, die sich vom 4.6.2008 bis zum 7.6.2008 in unserer stationären Behandlung befand.

- Anamnese:** 35-jährige 2 Gravida 2 Para.
Blutgruppe: **B Rh-neg.**, Röteln-Titer 1:32, HBs-Ag: negativ.
Allergien: Gräser/ Pollen.
Amniozentese in der 15.SSW.
- Risiken:** Allergie. Psychische Belastung. Hyperemesis.
- Geburtsrisiken:** Terminüberschreitung bis 42.SSW. Pathologisches CTG: DIP II. Grünes Fruchtwasser. Geburtsstillstand AP.
- Geburt:** **Vakuumextraktion vom Beckenausgang am 5.6.2008 um 04:10 Uhr**
in der 41 + 4 SSW aus II.vorderer HHL.
Indikation zur operativen Entbindung: Terminüberschreitung bis 42.SSW.
Pathologisches CTG: DIP II. Grünes Fruchtwasser. Geburtsstillstand AP.
Labienriss, mediolaterale Episiotomie. Placenta vollständig, Blutverlust 200 ml,
gerichtete Nabelschnurblutspende. Periduralanästhesie.
- Kind:** Junge, 3780g schwer, (51. P.), Länge 53,0 cm, KU 38,5 cm.
Apgar: 8/9/10, NA-pH 7,15, BE -3,2, Blutgruppe: A Rh-positiv.
Das Kind wurde am 5.6.2008 um 20:03 Uhr in die Kinderklinik des Kl. Innenstadt
LMU, I. Frauenklinik verlegt. Verlegungsgrund: Hypoglykämie beim
Neugeborenen. U2 durchgeführt, Bayerisches Neugeborenen- Screening.
Entlassungsgewicht: 3580g.
- Mutter:** Die Pat. stillt, Brust weich, Fundus N-3, Wundheilung p.p.
Hb 10,5 g%, RR 105/ 65 mmHg. **Anti-D verabreicht am 6.6.2008.**
- Verordnungen:** Jodid 200 über die gesamte Stillzeit, Ferro sanol duodenal.
- Maßnahmen:** Beckenbodengymnastik dringend empfohlen.

Die Wöchnerin wurde gebeten, sich zur weiteren Betreuung wieder in Ihrer Sprechstunde vorzustellen.
Mutter und Kind wurden bei guter Verfassung in die häusliche Pflege entlassen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. L. Muster
Chefarzt

Dr. Kunz
Stationsarzt